

GEMEINDEBRIEF

EV. KIRCHENGEMEINDE FEUDINGEN



*„Gott Lob, nun kommt die Frühlingszeit,
da sich die ganze Welt erneut,
es grünt, es blüht, es singt und springt,
dass Gottes Lob und Ruhm erklingt. Halleluja!“
(Johann Olearius)*

Titelbild:
Frühlingserwachen im
Beginenhof in Amsterdam

Inhaltsverzeichnis

Seite

Angedacht	3
Kurz notiert	4
Informationen	4
Buntes aus der Gemeinde	11
Trauer	18
Freude	19
Geburtstage	20
Gemeindegruppen	22
Gottesdienste Pflegeeinrichtungen	23
Gottesdienste Gemeinde	24

Kontakt

Kirchengemeinde Feudingen

Pfarrer

Oliver Lehnsdorf, Tel. 02754/212707
o.lehnsdorf@gmx.de

Gemeindebüro

Beate Schweizer, An der Kirche 12, Tel. 02754/1303
wi-kg-feudingen@ekvw.de
Öffnungszeiten: Di. u. Fr. 9-11 Uhr, Do. 14-18 Uhr

Baukirchmeister

Bernd Rothenpieler, Mobil 0170 3423501

Finanzkirchmeister

Jan-Niklas Kloft, Mobil 01517 5013794

Küster (Feudingen)

Philipp Dreisbach, Mobil 01515 7668691
dreisbachneu@gmail.com

Küsterin (Oberndorf)

Renate Göbel, Tel. 02754/1338

Küsterin (Volkholz)

Karin Pinnen, Tel. 02754/8032

Diakonische

Gemeindemitarbeiterin

Renate Kaden, Tel. 02754/1244

Friedhofsverwaltung

Erhard Latt, Tel. 02754/8970

Bankverbindung

Sparkasse Wittgenstein
IBAN DE52 4605 3480 0000 2209 62

Impressum

Herausgeber: Das Presbyterium der Ev. Kirchengemeinde Feudingen
An der Kirche 12, 57334 Bad Laasphe-Feudingen

Redaktion: Hartwig Hahlweg, Wilhelm Latt, Philipp Dreisbach,
Oliver Lehnsdorf (V.i.S.d.P.), Bernd Rothenpieler, Beate Schweizer

Druck: Druckerei Benner, Raumland



Liebe Gemeinde,

im 5. Kapitel des 2. Korintherbriefs heißt es im Vers 19:

„Gott war in Christus und versöhnte die Welt mit ihm selber, und rechnete ihnen ihre Sünden nicht zu und hat unter uns aufgerichtet das Wort von der Versöhnung.“

In diesem Bibelvers geht es um Jesu Tod für uns und unsere Schuld am Kreuz von Golgatha. Es geht um Jesu bedingungslose Liebe, die sich darin zeigt. In der Passionszeit bereiten wir uns auf die Erinnerung an das Karfreitagsereignis und die Botschaft dabei vor. Wir erinnern uns, dass Jesus am Karfreitag die Trennung zwischen Gott und uns Menschen überwunden hat. Er hat für uns eine Brücke zu Gott gebaut, die wir im Glauben erlangen können. Es ist eine Brücke, die uns zu Gott führt. Sie verbindet uns mit ihm. Das, was wir tun sollten, ist es, dazu Ja zu sagen. Wir können uns Jesus anvertrauen, und ihm unser Leben übergeben. Das ist gut für uns und hilft uns.

Denn im Leben ist nicht immer alles gut und schön. Man wird immer wieder auch einmal hinfallen. Und dann ist es gut, dass uns Jesus seine Hand reicht, so dass wir wieder aufstehen können und weitermachen können. Jesus gibt uns die Kraft dazu. Er ist für uns der Weg, die Wahrheit und das Leben. Unsere Glaubens-

beziehung mit ihm öffnet uns Türen. Denn dadurch sind wir vollkommen frei. Denn dann wissen wir, dass wir auch in den schwierigsten Zeiten unseres Lebens nicht allein sind, sondern Jesus an unserer Seite haben, der uns in einer guten Weise durchs Leben führt. Mit Jesu Hilfe können wir Mauern überspringen. Durch ihn sind wir stark. Auch wenn uns im Leben nicht alles gelingt, Jesus ist und bleibt an unserer Seite und gibt uns die Kraft, trotz allem mutig nach vorne zu schauen.

Das gilt umso mehr, weil es die Osterbotschaft gibt. Weil Jesus an Ostern auferstanden ist und an seiner Himmelfahrt in sein ewiges Reich zurückgekehrt ist, haben auch wir durch den Glauben die Hoffnung auf die eigene Auferstehung. Wir gehen dann zu Jesus, unserem Retter und Heiland. Dann werden alle Tränen abgewischt werden und alles Leiden wird vorbei sein. Denn dann erwartet uns in Gottes ewigem Reich unsere Vollendung. Darauf können wir vertrauen. Darauf können wir hoffen, heute und alle Zeit, bis in Ewigkeit.

*Herzliche Grüße
Euer/Ihr Oliver Lehnsdorf*

März

5., 12., 19., 26.	Passionsandachten Details siehe unter „INFO“
7.	Weltgebetstag 19:00 Uhr, Gemeindehaus Feudingen
21.	Informationsveranstaltung zum Thema „Schockanrufe“ 17:00 Uhr, Gemeindehaus Feudingen, Details unter „INFO“

April

1. – 4.	Jugendbibelwoche 19:00 Uhr, Festhalle Banfe, weiteres unter „INFO“
2. und 9.	Passionsandachten Details siehe unter „INFO“
13.	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden 10:30 Uhr, Kirche Feudingen

Mai

4.	Konfirmation 1, Feudingen 10:00 Uhr, Kirche Feudingen
11.	Konfirmation 2, Feudingen 10:00 Uhr, Kirche Feudingen
18.	Konfirmation 3, Oberndorf 10:10 Uhr, Kirche Oberndorf

INFO**...Wichtiges für die Gemeinde****Der Altenkreis lädt ein**

Wir treffen uns Montags im Feudinger Gemeindehaus bei Spiel, Gesang und fröhlichem Miteinander. Beginn: 14.15 Uhr – Ende: 16.30 Uhr



nach Weidenhausen und besuchen dort die barocke Kirche, die mit ihrer achteckigen Form in unserem Kirchenkreis eine Besonderheit darstellt. Nach einer geistlichen Stärkung geht es weiter zum Steffes Hof zu einer „deftigen Brotzeit“ zur körperlichen Stärkung.



Am 5. Mai machen wir unsere 1. Ausflugsfahrt. Start ist um 14 Uhr am Gemeindehaus. Wir fahren

Das Team des Altenkreises freut sich über viele Mitfahrer/-innen. Anmeldung direkt im Altenkreis oder bei Monika Autschbach, Tel. 88 90.

• **Anmeldung der neuen Katechumenen**

In gleicher Weise wie in den letzten Jahren erfolgt die Anmeldung der neuen Katechumenen schriftlich. Wir dürfen Sie bitten, sich an unsere Gemeindesekretärin Beate Schweizer zu wenden, damit Sie Ihnen die Anmeldeunterlagen zuschickt.

Alle Kontaktdaten der Kirchengemeinde entnehmen Sie bitte dem Impressum dieses Gemeindebriefes.

Für diesen Katechumenenjahrgang sind in der Regel die Kinder unserer Kirchengemeinde vorgesehen, die nach den Sommerferien das siebte Schuljahr besuchen. Wir bitten Sie, die ausgefüllten Anmeldeunterlagen per Post oder per Mail an das Gemeindebüro zurück zu schicken. Sie können die Unterlagen aber auch persönlich im Gemeindebüro abgeben. Es ist geplant, dass der Katechumenenunter-



richt am Dienstag nach den Sommerferien, also am 2. September, von 15 Uhr bis 16 Uhr im Feudinger Gemeindehaus für die Feudinger Katechumenen und von 16.15

Uhr bis 17.15 Uhr im Oberndorfer Gemeindehaus für die Oberndorfer Katechumenen beginnt. An diesem Tag wird es weitere Informationen für die neuen Katechumenen geben. Danach wird der Katechumenenunterricht jeweils wöchentlich am Dienstag in der gleichen

Weise fortgesetzt. Eine Ausnahme sind die Ferien und die Feiertage, bei denen es parallel zur Schule keinen Unterricht geben wird.

Wenn es Fragen gibt, können Sie sich gerne an unsere Gemeindesekretärin Beate Schweizer oder an mich wenden.

Oliver Lehnsdorf

Weltgebetstag



wunderbar geschaffen!



Cookinseln
7. März 2025

Wir laden herzlich ein
zum Weltgebetstag!

Gemeindehaus Feudingen,
7. März um 19.00 Uhr



• **Jugendbibelwoche in Banfe**

„Unsichtbar“. Unter diesem Thema findet die diesjährige Jugendbibelwoche vom 1.4. - 4.4. in der Banfer Festhalle statt. Für alle jungen und jung gebliebenen Menschen sind dort jeden Tag ab 18 Uhr die Türen geöffnet. Ab 19 Uhr beginnt dann das jeweilige Abendprogramm. Gestaltet wird dieses aus einem Team von haupt- und ehrenamt-

lichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus dem Solidarraum Bad Laasphe/ Erndtebrück. Wie immer wird an allen Tagen wieder für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Für die Katechumenen und Konfirmandinnen und Konfirmanden ist ein kostenloser Bustransfer eingerichtet. Informationen dazu gibt es in den jeweiligen Konfistunden.

Oliver Lehnsdorf

• **Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden**

Der Vorstellungsgottesdienst für alle Konfirmandinnen und Konfirmanden im Kirch-

spiel Feudingen findet am 13.4. um 10:30 Uhr in der Kirche Feudingen statt.

Meditativer Tanznachmittag

„Das Meer – ein Ort der Ruhe und der Nähe zu Gott“

Wir laden herzlich zu unserem nächsten meditativen Tanznachmittag am Samstag, den 5. April, um 15.30 Uhr in der Oberndorfer Kirche ein, um uns gemeinsam „auf eine Reise ans Meer zu begeben“; an jenen Ort, der für viele von uns mit Ruhe, Freiheit und einer tiefen Nähe zu Gott verbunden ist. Das Meer lädt uns ein, inne zu halten, die Weite zu spüren und uns von seinen Wellen tragen zu lassen. Es ist ein Sinnbild für die unendliche Liebe und Größe Gottes, der uns stets begleitet; auch in den Stürmen des Lebens.



An diesem Nachmittag möchten wir diese Ruhe und Nähe zu Gott gemeinsam in themenbezogenen Tänzen, Impulsen und einer Meditation erleben und mit allen Sinnen spüren.

Wir bitten um eine Voranmeldung bei Karin Pinnen (Tel.: 02754/8032) oder bei Claudia Lehnsdorf (Tel.: 02754/212707).

Wir freuen uns auf euch!

• **Vorhinweis zum Abendmahl der Konfirmanden**

Der Gottesdienst mit dem Abendmahl für die Konfirmandinnen und Konfirmanden findet am Pfingstmontag, 9.6., um 10:30 h

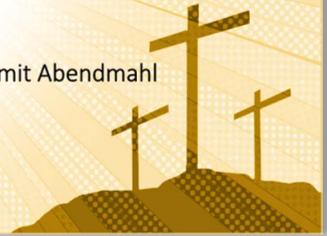
in der Kirche in Feudingen statt.



Passionsandachten 2025

Mittwoch	05.03.	19:30 Uhr	Gemeindehaus Oberndorf
Mittwoch	12.03.	19:30 Uhr	Gemeindehaus Feudingen
Mittwoch	19.03.	19:30 Uhr	Gemeindehaus Oberndorf
Mittwoch	26.03.	19:30 Uhr	Gemeindehaus Feudingen mit Abendmahl
Mittwoch	02.04.	19:30 Uhr	Gemeindehaus Oberndorf
Mittwoch	09.04.	19:30 Uhr	Gemeindehaus Feudingen

Die Kollekten sind bestimmt für den Tansania-Hungerfonds



• **Neue Veranstaltungsreihe „Gut informiert“**

In Zusammenarbeit mit der SGV-Abteilung Oberes Lahntal Feudingen e.V., startet die Kirchengemeinde eine neue Veranstaltungsreihe. Unter der Überschrift „Gut informiert“ wird es zwei Informationsveranstaltungen im Jahr geben, die sich mit Themen beschäftigen, die jeden interessieren sollten und betreffen können. Die Veranstaltungen sind kostenfrei. Der erste Informationsabend findet am Freitag, 21. März, um 17:00 Uhr im Gemeindehaus in Feudingen statt und beschäftigt sich mit dem Thema „Schockanrufe“.



Die Kriminalhauptkommissarinnen Susanne Otto und Sonja Siebel aus dem Bereich Prävention und Opferschutz von der Polizei Siegen-Wittgenstein werden über verschie-

dene perfide Betrugsmaschen berichten, bei denen die Täter mit falschen Notlagen Angst und Druck bei den Betroffenen erzeugen. Ebenso berichten sie über den Betrug mit Geldanlagen, sowie Betrugsmaschen im Internet und weiteren Straftatenphänomenen. Die beiden Kommissarinnen möchten aufklären, wie Täterstrategien erkannt und abgewehrt werden können, damit Täter keinen Erfolg haben. Auch stehen sie für weitere Fragen zur Verfügung. Dieses Thema betrifft nicht nur Ältere, sondern die Erfahrung zeigt, dass niemand vor so etwas sicher ist. Im Herbst wird es in der Reihe „Gut informiert“ eine Veranstaltung zum Thema „Hospiz“ und alles was damit zusammenhängt, geben.

Hans-Hermann Weber

• **Jubelkonfirmation 2025**

Der Festgottesdienst anlässlich der Jubelkonfirmation findet am Sonntag, 31. August, um 10.30 Uhr in der Feudinger Kirche statt. Im Anschluss werden dort auch die Gruppenfotos gemacht. Direkt danach treffen wir uns dann im Feudinger Gemeindehaus zu einem gemütlichen Beisammensein

mit Mittagessen und Kaffee und Kuchen.
Hinweis: Wenn Sie eine ehemalige Mitkonfirmandin oder einen ehemaligen Mitkonfirmanden kennen und gerne zur Jubelkonfirmation einladen würden, bitten wir Sie, die Adresse im Gemeindebüro bekannt zu geben. Vielen Dank!

Oliver Lehnsdorf

• Konfirmation 2025

Konfirmation 1 - Kirche Feudingen

Sonntag, den **04.05.2025** – 10.00 Uhr

Neleen Ditze	Hirtsgrund 7	Bad Laasphe
Till Greb	Zum Holschenrain 15	Feudingen
Elias Haßler	Auf den Weiherhöfen 17	Feudingen
Lukas Hoffmann	Auf der Heide 1	Feudingen
Celina Keller	Zum Ilsetal 20	Feudingen
Jonas Koppelman	Breslauer Str. 9	Feudingen
Leonie Kroh	Bresauer Str. 8	Feudingen
Mathis Emil Krombach	Hüttenstr. 22	Feudingen
Michel Saßmannshausen	Sieg-Lahn-Str. 54	Feudingen
Sarah Schmidt	Breslauer Str. 7	Feudingen
Malte Weber	Zum Holschenrain 47	Feudingen

Konfirmation 2 - Kirche Feudingen

Sonntag, den **11.05.2025** – 10.00 Uhr

Lina Maria Born	Im Auerbach 5A	Feudingen
Laura Marie Brügggen	Auf den Weiherhöfen 37	Feudingen
Maya Kuhli	Erndtebrücker Str. 1	Oberndorf
Lea-Marie Müller	Auf den Weiherhöfen 21	Feudingen
Jamie Pfeiffer	Zum Hardtchen 7	Feudingen
Amelie Schmidt	Im Hüttenhof 1	Feudingen
Emily Schneider	Breslauer Str. 10	Feudingen
Hannah Sonneborn	Am langen Land 19	Feudingen

Konfirmation 3 - Kirche Oberndorf

Sonntag, den **18.05.2025** – 10.10 Uhr

Jonas Denner	Obere Weide 12	Weide
Erik Heppner	Eichwaldstr. 31	Rückershausen
Marlon Kramer	Hinterm Hainberg 20	Rückershausen
Johannes Daniel Lehnisdorf	Schmaler Weg 6	Oberndorf
Franziska Sophie Schmidt	Rückershäuser Str. 30	Rückershausen
Jonathan Benedikt Stiller	Am Aberg 7	Oberndorf
Lenny Mario Ulrich	Siegener Str. 43A	Oberndorf
Ida Weyand	Rückershäuser Str. 6A	Rückershausen





Konfirmation 1



Konfirmation 2



Konfirmation 3

(Auf dem Bild fehlt ein Konfi)



Die EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

FEUDINGEN sagt



Danke

Danke sagen wir für Ihre Spende an die Kirchengemeinde, für die Diakonie oder aktuell an Weihnachten für Brot für die Welt oder für Ihren Beitrag zum freiwilligen Kirchgeld. Einmalige, regelmäßige, große oder kleine Geld- oder Sachspenden haben dazu beigetragen, dass wir manches bewegen konnten. An den gespendeten Weihnachtsbäumen z. B. haben Sie und wir uns bei den Gottesdiensten in der Weihnachtszeit erfreut.

Für diese Solidarität sind wir dankbar, sie ist gerade in der heutigen Zeit nicht selbstverständlich. Darum gehen wir sehr sorgsam mit dem Anvertrauten um und setzen die Mittel so ein, dass sie zum Gelingen des Gemeindelebens beitragen: Sei es im Bereich der Jugend- und Konfirmandenarbeit, beim Besuchsdienst durch unsere diakonische Gemeindemitarbeiterin, bei not-

wendigen Renovierungsarbeiten in unseren Kirchen und Gemeindehäusern, in der Seniorenarbeit und in der ganz praktischen Hilfe, da wo die Not es gebietet.

An dieser Stelle möchten wir auch einen besonderen DANK an die vielen ehrenamtlichen helfenden Hände bei der Pflege unserer Gebäude und Außenanlagen aussprechen. Wir haben Hilfe beim Rückschnitt der Hecken, beim Schnee räumen, beim Rasen mähen und manchmal auch beim Fenster putzen. Das ist besonders für unsere Küster*innen eine große Hilfe.

Sie alle haben dazu beigetragen, dass unser Gemeindeleben lebendig ist und bleibt. Es ist wichtiger denn je, dass wir zusammenstehen und das gute Band aufrechterhalten, das uns durch unseren Glauben verbindet.

Herzlichen Dank für Ihre Gabe oder Hilfe, bleiben Sie unserer Gemeinde verbunden!

Das Presbyterium

• Konfi-Cup

Am Freitag, dem 31.01.2025, fand der jährliche Konfi-Cup, ein traditionelles Fußball- und Hockeyturnier, in der Turnhalle der Schloss-Schulen in Bad Laasphe statt. Hierbei treten neben den Gemeinden aus dem Altkreis Wittgenstein bedingt durch die Fusion der Kirchenkreise Siegen und Wittgenstein mittlerweile auch einzelne Gruppen aus dem Siegerland an.

Hierbei waren auch die Feudinger Konfis mit zwei Gruppen und insgesamt 18 Personen vertreten. Nach einer Begrüßung und kurzen Andacht von Jugendreferent Eric

Janecek gingen die beiden Feudinger Teams mit viel Motivation und einer gehörigen Portion Selbstvertrauen in die Spiele. Sowohl im Fußball als auch im Hockey überstanden werden, ehe wir uns in den K.O.-Runden geschlagen geben mussten. Die Teams wurden durch Oliver Lehnsdorf und Philipp Dreisbach betreut.

Zusätzlich haben folgende Personen das Feudinger Trainer-Team gebildet: Hartwig Hahlweg, Lasse Hoffmann, Noah und Luca Pfeiffer, sowie Leander und Kilian Haas.

Philipp Dreisbach



Feudingen war in der Kirche Hans-Gerd Ströhmmanns erste Liebe

Kurz vor Weihnachten erhielt die Kirchengemeinde Feudingen die traurige Nachricht, dass ihr ehemaliger Pfarrer Hans-Gerd Ströhmman am 21. Dezember 2024 im Alter von 84 Jahren verstorben war. Genau eine Woche später wurde er in Feudingen beigesetzt. Noch im September war er aus Iserlohn nach Wittgenstein gekommen, um bei der Jubelkonfirmation der Feudinger Kirchengemeinde zu predigen. Wenn es auch in den vergangenen Jahren seltener wurde, hielt der Pensionär doch immer wieder Gottesdienste in Feudingen, wo eine seiner drei Töchter mit ihrer Familie lebt. Außerdem sagte er hier einmal: „Feudingen ist meine erste Liebe in der Kirche gewesen.“

Der gebürtige Gummersbacher, der als Kind ins Siegerland kam, hatte zum 1. November 1967 seine erste Stelle als Hilfsprediger in Feudingen angetreten. Gemeinsam mit Ehefrau Hiltrud und Tochter Dorothee zog Hans-Gerd Ströhmman ins alte Pfarrhaus ein. Am 12. Mai 1968 fand sein Ordinations-Gottesdienst statt, in dem er für den Dienst der öffentlichen Wortverkündigung und Sakramentsverwaltung offiziell gesandt und gesegnet wurde. Am 21. Januar 1969 dann wurde er als gewählter Feudinger Gemeindepfarrer in sein Amt eingeführt.

Der Siegerländer Hans-Gerd Ströhmman war in Soest bei einem Fußballspiel des Predigerseminars auf die Stelle in Wittgenstein hingewiesen worden. Später erinnert er sich an seine Anfänge in Feudingen so: „Freude und Bangen waren nahe beieinander. Freude, nach Studium und Vikarszeit nun endlich Pastor zu sein, wirken zu können im Auftrag Jesu Christi. Bangen, wie ich als 27-Jähriger einer Gemeinde mit fast 3000 Ge-

meindegliedern gerecht werden sollte. Wie würde es gehen mit dem Ruf zur Nachfolge, dem Trösten in Leiden und Sterben, dem Sammeln der Jugend unter Gottes Wort?“ Und in diesem Augenblick des Zweifels wartete auf die kleine Familie Ströhmman bei ihrem Einzug ins alte Feudinger Pfarrhaus ein großer Korb mit einem Willkommensgruß sowie Obst und Gemüse. „Ermutigend“ sei das für ihn gewesen, so der Mann, der bis zu seinem Wechsel in die Kirchengemeinde Iserlohn-Grüne Mitte 1976 im Oberen Lahntal blieb, wo die Familie Ströhmman mit der Geburt der beiden Töchter Simone und Gerhild wuchs.

Hans-Gerd Ströhmman freute sich, dass er in Feudingen eine lebendige Gemeinde und eine „große alte Kirche“ vorfand, aber gleich zu Beginn wartete eine ganz weltliche Aufgabe auf ihn. Das Dorf-Jubiläum „750 Jahre Feudingen“ warf seine Schatten voraus, auch wenn er erst zwei Monate vorm Jubiläums-Jahr nach Wittgenstein kam, fand er sich ruckzuck im entsprechenden Fest- und Hauptausschuss wieder. Hier war er dank seiner pragmatischen Menschennähe und seines großen Engagements schnell ein wichtiges, anerkanntes Rädchen im Jubiläums-Getriebe. Unvergesslich blieb ihm dabei der ökumenische Festgottesdienst zur Eröffnung. Dieser bildete gewissermaßen auch den Start der Gottesdienste zum Weltgebetstag, die von Katholikinnen und Protestantinnen gemeinsam durchgeführt werden. Seine Frau Hiltrud war ihm eine wichtige Stütze in der Feudinger Zeit: „Meine Frau hat mich in allen Belangen nach Kräften unterstützt. So waren es für meine Familie und für mich schöne, wichtige Jahre. Das soll nicht heißen, dass alles immer leicht war. Aber was leicht ist, hat bekanntlich auch kein Gewicht.“

2018 reiste Hans-Gerd Ströhm von seinem damaligen Wohnort in Burbach-Holzhausen erneut nach Feudingen. Beim Festkommers der Feudinger 800-Jahr-Feier war er mehr als 40 Jahre nach seinem Abschied als örtlicher Gemeindepfarrer erneut



als ein Schirmherr dabei. Und für den Festgottesdienst zum 50. Jahrestag seiner Ordination wählte der Siegerländer die große alte Kirche im Oberen Lahntal. Unter den 250 Gästen waren neben zahlreichen Wittgensteiner Wegbegleitern auch Peter-Thomas Stuberg, damaliger Superintendent des Kirchenkreises Siegen, und Albert Henz, Vizepräsident der Evangelischen Kirche von Westfalen, alle drei verbunden durch ihre frühere kirchliche Arbeit in Iserlohn. Außerdem kam der Burbacher Bundestagsabgeordnete Volkmar Klein nach Feudingen.

In den Erinnerungen von Hans-Gerd Ströhm beim Festgottesdienst zum Ordinations-Jubiläum wurden immer wieder sein waches Augenmerk auf Gemeindeglieder von Jung bis Alt, die Leidenschaft des passionierten Blechbläasers für die Musik und das selbstverständliche Sich-Einbringen als Mensch in die Gesellschaft, die Wertschätzung für das natürlich gute Miteinander von Kirchengemeinde und CVJM im Oberen Lahntal deutlich. Erinnerungen an eine Kirchengemeinde, in der er in seinem ersten Konfi-Jahrgang 74 Jugendliche hatte, sonn-

tags 150 Mädchen und Jungen im Kinder-gottesdienst waren und er schon in den frühen 1970er Jahren einen weitgehend selbstständigen Altenkreis aus der Taufe hob, bei dem der Pfarrer als Gast gern gesehen war, aber mit dem Organisatorischen nichts zu tun hatte.

Während seiner Zeit in Feudingen wurde ein neues Pfarrhaus am Langen Land und ein neues Gemeindehaus neben der Kirche gebaut. Mit seiner Begeisterung und seinem Einsatz war Hans-Gerd Ströhm eine überzeugende Werbung für Glauben und Kirche, in Feudingen weckte er sogar in beeindruckender Weise ein Interesse am Theologiestudium: Anfangs der 1970er Jahre lernten Heinrich Afflerbach, Ellen Bade, Dieter Kuhl und Heinz-Günther Meister morgens vor der Schule bei ihrem Gemeindepfarrer Hebräisch, um später Kollegen von ihm zu werden. Mit ihnen besuchte er das Theologische Seminar in Heidelberg und das Ökumenische Pfingsttreffen 1971 in Augsburg. Außerdem war er im Wittgensteiner Kirchenkreis Synodalbeauftragter für Wehrdienstverweigerer, was ihm Anfeindungen einbrachte. Aber auch als Konservativem aus dem Hickengrund war ihm die Begleitung der Kriegsdienstverweigerer wichtig - und darin konnte er partout keinen Widerspruch sehen.

Wie modern Hans-Gerd Ströhm war, zeigt vielleicht auch seine Einbringung zum Thema „Konfirmation“ für die Wittgensteiner Kreissynode im Juni 1971. Sich mit einer bestandenen Konfirmanden-Prüfung die Teilnahme am Abendmahl verdienen - das ging nicht für den Feudinger Pfarrer. „Von Zulassung zum Abendmahl sollte nicht mehr gesprochen werden, da der Herr selbst einlädt.“ Wenn man von einer Abendmahls-Zulassung sprechen wolle, „ist allein die Taufe und bei der Kindertaufe die angemess-

sene Unterweisung“ eine Vorbedingung. Schon damals, vor über 50 Jahren, schloss der Gemeindepfarrer die Einbringung folgendermaßen: „Wir müssen uns, ob wir wollen oder nicht, zumindest mit dem Gedanken vertraut machen, dass Kirche auch anders leben kann als in volkskirchlichen Strukturen“. Beim Gottesdienst 2018 zu seinem 50jährigen Ordinations-Jubiläum in Feudingingen verriet der Jubilar, was für ihn über die Jahre hinweg Motivation, Vergewisserung, Kraftquelle gewesen sei: Simons vertrauensvolle Entgegnung „Aber auf dein Wort hin“ gegenüber Jesus aus der Fischzug-Geschichte in Lukas 5. So gestärkt begegnete er schon dem Zeitgeist der 1960er Jahre. „Wenn du mal fertig bist, gibt es keine Kirche mehr“, hatten ihm damals Kollegen während der Ferienarbeit prophe-

zeit. Die Vorhersage der Arbeitskollegen ist nicht eingetroffen. Wohlmöglich auch, weil es weiterhin Pfarrerinnen und Pfarrer gibt, die ihre Arbeit verstehen wie Hans-Gerd Ströhmman. Der Gemeindepfarrer für Jung und Alt, für Kirchnahe und -ferne war, der schon - Jahrzehnte bevor es zum Modewort wurde - als Netzwerker wirkte und Brücken baute zwischen kirchlicher und weltlicher Gemeinde. So wie er Gottes Auftrag an uns verstand und in seinen Abschiedsworten im Gemeindebrief im Sommer 1976 formulierte: „Haltet mit ganzem Herzen zusammen. Denkt und sucht und liebt das eine, auf das es ankommt. Tut nichts im Streit und auch törichtem Ehrgeiz. Lasst die Regel gelten: Jeder ist selbst unwichtig. Wichtig ist immer der andere.“

Jens Gesper



Auf seinen kirchlichen Wegen beeinflusste und beeindruckte Hans-Gerd Ströhmman (Vierter von links) über die Jahrzehnte hinweg zahllose Menschen, von denen sich einige beim Ordinations-Jubiläum 2018 in Feudingingen zum Gruppenbild aufstellten.



Bei Hans-Gerd Ströhmans Ordinations-Jubiläum 2018 war auch sein ehemaliger Konfirmand Dieter Kuhli, der ihm als Synodal-assessor des Kirchenkreises Wittgenstein und ganz persönlich gratulierte.



Zum Ordinations-Jubiläum bekam Hans-Gerd Ströhmans seine „große alte Kirche“ in einem handlicheren Format.



Hiltrud und Hans-Gerd Ströhmans (links) besuchten im November 2013 Feudingen: Im Gemeindehaus wurde das 40-jährige Bestehen des örtlichen Altenkreises gefeiert

Seid beharrlich im Gebet und wacht in ihm mit Danksagung.
(Kolosser 4,2)

Die ev. Kirchengemeinde Feudingen trauert um ihren ehemaligen



Pfarrer i. R.
Hans-Gerd Ströhmman



der am 21.12.2024 im Alter von 84 Jahren heimgerufen wurde.

1967 hat Hans-Gerd Ströhmman in Feudingen seine erste Stelle als Hilfsprediger angenommen und ist 1968 hier ordiniert worden. Durch seine Offenheit war die Verbundenheit mit „seiner“ Gemeinde jederzeit spürbar. Bis 1976 versah er in Feudingen seinen Dienst mit viel Liebe und Treue.

Er war ein leidenschaftlicher Seelsorger, verkündete Gottes Wort und setzte sich mit großem Engagement für ein lebendiges Gemeindeleben ein, hat bewegt, gestaltet und geprägt. Besonders am Herzen lag ihm der Kindergottesdienst, die Jugendarbeit und der Posaenchor, dem er als aktiver Bläser angehörte.

Auch in der Zeit danach blieb Hans-Gerd Ströhmman unserer Gemeinde, dem CVJM Feudingen und den Vereinen freundschaftlich verbunden.

So feierte er auch sein Jubiläum des 50sten Jahrestag zur Ordination 2018 in einem besonderen Gottesdienst in Feudingen.

Auch im Ruhestand übernahm er gerne Vertretungsdienste, feierte Festgottesdienste zu Dorfjubiläen und verkündete bei den Jubelkonfirmationen das Evangelium.

Für sein Wirken als Pfarrer, als Mensch und als Freund fühlen wir uns in tiefer Dankbarkeit verbunden und dürfen ihn nun der Liebe und Fürsorge unseres Gottes anbefehlen.

Wir trauern mit seiner Familie und wünschen ihnen Gottes Trost und Begleitung.

• **CVJM Feudingen trug Advent von Haus zu Haus**

Wie in jedem Jahr fand auch dieses Mal eine Nikolaus-Aktion des Christlichen Vereins Junger Menschen (CVJM) statt. Jungscharkinder, Jugendliche und der Pfarrunterricht zogen mit ihren roten Nikolausmützen von Haus zu Haus, um die Menschen an den Haustüren mit einem Gedicht, Lied und einem kleinen Geschenk zu überraschen. In 16 Kleingruppen schwärmten sie aus. Gesammelt wurde für die Kindernothilfe Duisburg.

3050 Euro waren das schöne Ergebnis, das für drei persönliche Patenschaften und verschiedene Projekte verwendet werden soll.

Der CVJM bedankt sich ganz herzlich bei den vielen Feudinger Menschen, die diese



Aktion wieder so großzügig unterstützt haben.

Ulrich Betz

• **Kindernothilfe Duisburg würdigt CVJM Feudingen**

Der CVJM Feudingen erhielt jetzt Post aus Duisburg. In der Sendung befand sich eine emaillierte Platte im DIN A4 -Format mit der Aufschrift "Partner der Kindernothilfe" In einem Begleitschreiben hieß es:

"Engagiert und erfolgreich nimmt der CVJM Feudingen seit vielen Jahren an der Arbeit der Kindernothilfe teil. Sie machen durch vielfältige Aktionen auf die Kinder, die in Armut leben und unter Missbrauch oder Gewalt leiden, aufmerksam. Entschlossen unterstützt der CVJM Feudingen unser Ziel, Mädchen und Jungen weltweit die Chance auf eine bessere Zukunft zu geben und die Kinderrechte zu verwirklichen. Als Anerkennung für diese Verbundenheit und diesen Einsatz möchten wir Sie mit unserer Plakette "Partner der Kindernothilfe" auszeichnen. Die Plakette bestätigt Ihre langfristige Unterstützung und zeigt, wie wichtig Ihr soziales Engagement ist."



Das Emaille-Schild wurde jetzt von Küster Philipp Dreisbach im Gemeindehaus an geeigneter Stelle montiert und macht somit die gute Zusammenarbeit mit der Kindernothilfe sichtbar.

Ulrich Betz

Jesus Christus spricht:
 „Im Haus meines Vaters
 gibt es viele Wohnungen“



Sterbefälle

Ursula Rohne, geb. Pade	92 J.	Oberndorf
Lydia Meier, geb. Buse	99 J.	Oberndorf
Werner Kuhli	86 J.	Feudingen
Erna Neuser, geb. Neuser	93 J.	Feudingen
Jannis Finn Weber	21 J.	Bermershausen
Horst Freund	84 J.	Weide
Werner Wolfgang Toltdorf	69 J.	Oberndorf
Elli Bode, geb. Kuhli	94 J.	Feudingen
Luise Homrighausen, geb. Schmidt	86 J.	Rückershausen
Ingeborg Griesenbeck, geb. Tang	85 J.	Saßmannshausen
Erika Schmidt, geb. Homrighausen	85 J.	Oberndorf
Hilde Messerschmidt, geb. Latt	85 J.	Feudingen
Willi Schneider	86 J.	Feudingen
In Feudingen beigesetzt wurde:		
Bernhard Hackler	68 J.	Frankfurt



Läuten bei "Beerdigungen in aller Stille": Sollte ein Beerdigungs-Läuten gewünscht werden, bitten wir darum, dies beim zuständigen Küster bzw. Küsterin anzumelden.



Wenn eine Veröffentlichung Ihrer Daten nicht gewünscht ist, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro! Vielen Dank.

Der Gemeindebrief wird umweltfreundlicher

Sicherlich ist es Ihnen aufgefallen, dass dieser Gemeindebrief auf anderem Papier gedruckt worden ist. Es handelt sich um holzfreies Papier, welches im Gegensatz zu dem bisher verwendeten Hochglanzpapier sehr gut recycelt werden kann. Uns als Presbyterium der Kirchengemeinde Feudingen ist es sehr wichtig, bei all unseren Entscheidungen auch die Auswirkungen auf die Umwelt im Blick zu haben. Somit ist es folgerichtig, den Gemeindebrief künftig auf umweltfreundlichem Papier zu drucken. Diese (nun verwendete) Papierversion ist noch nicht endgültig, sondern wird von uns evaluiert werden. Gerne richten Sie Ihre konstruktive Rückmeldung bzgl. des Gemeindebriefes an die Mitglieder des Presbyteriums. Wir werden diese gerne berücksichtigen.

Jan-Niklas Kloft für das Presbyterium



FREUDE



Taufen

Elena Jung

Feudingen

Ronja Hoffmann

Feudingen

Mats Gerhard

Feudingen

Luca Emilio Pfarr

Feudingen

Trauungen

Keine Trauungen im Berichtszeitraum zu vermelden.

GEBURTSTAGE



Herzlichen
Glückwunsch

März/Feudingen

März/Oberndorf

**Aus Gründen
des Datenschutzes
werden Geburtstage
im Internet nicht
veröffentlicht**

April/Feudingen

April/Oberndorf

Mai/Feudingen

**Aus Gründen
des Datenschutzes
werden Geburtstage
im Internet nicht
veröffentlicht**

Mai/Oberndorf

Hinweis: Die Geburtstagskinder, die mit dem 70. Geburtstag nicht automatisch in den Gemeindebrief aufgenommen werden möchten bzw. eine Veröffentlichung ihrer Daten nicht wünschen, werden gebeten, sich im Gemeindebüro zu melden! Vielen Dank.

Wir weisen weiter darauf hin, dass Geburtstagsbriefe erst zum 75. Geburtstag und dann ab dem 80. Geburtstag jährlich zugeschickt werden.

Kinder und Jugendliche

Krabbelgruppe	donnerstags	09:30 Uhr	Marie-C. Köhler	0178 7178314
Kindergottesdienst	sonntags	10:00 Uhr	Annette Horchler	02754/2124248
Kleine Mädchen-JS 1.-3. Schuljahr	donnerstags	16:45 Uhr	Angelina Wickel	02754/1858
Große Mädchen-JS 4.-6. Schuljahr	montags	17:30 Uhr	Linda Laubisch	0160 5641540
Mädchenkreis ab 7. Schuljahr	montags	19:00 Uhr	Lydia Holler-Sonneborn	02754/212041
Jungen-JS 3.-6. Schuljahr	freitags	17:00 Uhr	Steffen Treude	02754/604
Jungenschaft 13-17 Jahre	freitags	19:00 Uhr	Jörg Horchler	02754/2124248
Mitarbeiterkreis	nach Absprache	19:00 Uhr	Jörg Horchler	02754/2124248

Frauen und Männer

Hauskreis „Miteinander glauben“	nach Absprache	19:30 Uhr	Hartwig Hahlweg	02754/8364
Frauenhilfe	mittwochs*	14:30 Uhr	Ursula Sonneborn	02754/8737
Gesprächskreis für Frauen	mittwochs*	19:00 Uhr	Elke Horchler-Klein	02754/8831
Näh-Café	donnerstags*	19:00 Uhr	Claudia Hofheinz	02754/1756

Seniorinnen und Senioren

Altenkreis	montags*	14:15 Uhr	Monika Autschbach	02754/8890
------------	----------	-----------	-------------------	------------

Musik

Kirchenchor	montags	19:30 Uhr	Renate Hackler	02754/2120292
TonSpuren	mittwochs	18:45 Uhr	Ilka Packmohr	02754/212260
Posaunenchor	samstags	18:00 Uhr	Joachim Hackler	02754/8938
Light by Night	sonntags	18:00 Uhr	Daniel Treude	02754/8300
Kinderchor	dienstags	17:00 Uhr	Renate Hackler	02754/2120292

Alt und Jung

Spiele-Café*	3. Sonntag im Monat	16:00 Uhr	Jörg Horchler	02754/2124248
--------------	------------------------	-----------	---------------	---------------

GEMEINDEGRUPPEN

...in Oberndorf und Volkholz

Kinder und Jugendliche

Kindergottesdienst Oberndorf	sonntags*	10:10 Uhr	Silke Bernshausen	02754/379013
Kindergottesdienst Volkholz	sonntags	10:00 Uhr	Karin Pinnen	02754/8032
Mitarbeiterkreis	nach Absprache	19:15 Uhr	Bernd Rothenpieler	02754/379097

Frauen und Männer

Frauentreff Oberndorf	montags*	19:30 Uhr	Ursula Hampel	02754/8347
Frauentreff Volkholz	montags*	15:00 Uhr	Karin Pinnen	02754/8032
Frauenhilfe	mittwochs*	14:30 Uhr	Brigitte Rothenpieler	02754/528
Meditativer Tanz	nach Absprache*	9:30 Uhr	Karin Pinnen	02754/8032

Musik

Singteam	Termine nach Absprache	Richard Göbel	02754/8316
Posaunenchor Oberndorf	Termine nach Absprache	Eckhard Göbel	02754/212043

***die Termine im einzelnen** (alle anderen Gruppen regelmäßig wöchentlich)

Gesprächskreis Frauen Feudingen	Termine nach Absprache
Altenkreis Feudingen	montags, 14:15 Uhr bis 16:30 Uhr
Nähcafé Feudingen	6.3., 20.3., 10.4., 8.5., 22.5., 5.6. (Sommerabschluss)
Kindergottesdienst Oberndorf	16.3., 30.3., 4.5., 15.6.
Frauentreff Oberndorf	3.3., 17.3., 31.3., 14.4., 28.4., 12.5., 26.5.
Frauentreff Volkholz	10.3., 24.3., 7.4., 28.4., 12.5., 26.5., 16.6., 30.6.
Meditativer Tanz	1 x monatlich nach Absprache um 9:30 Uhr

GOTTESDIENSTE

in den Pflegeeinrichtungen der Gemeinde

Seniorenstift Elim	Termine nach Absprache	Oliver Lehnsdorf	02754/212707
--------------------	------------------------	------------------	--------------

Datum	Feudingen	Oberndorf	Volkholz
2.3.		10:30 Uhr Lehnsdorf Taufe	
9.3. ❄️	10:30 Uhr Liedtke		
16.3.		10:30 Uhr Post	
23.3.	18:30 Uhr Lehnsdorf + Team mit „Light by Night“ Gemeindehaus		
30.3.	10:30 Uhr Lehnsdorf Taufe		
6.4.		10:30 Uhr Jung	
13.4.	10:30 Uhr Lehnsdorf Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden		
18.4. Karfreitag	10:30 Uhr Lehnsdorf Abendmahl		
20.4. Ostersonntag	10:30 Uhr Scheib	10:30 Uhr Lehnsdorf	9:00 Uhr Lehnsdorf Taufe
21.4. Ostermontag	10:30 Uhr Born		
27.4.		19:00 Uhr Post	
4.5.	10:00 Uhr Lehnsdorf Konfirmation 1	10:30 Uhr Pianka	
11.5.	10:00 Uhr Lehnsdorf Konfirmation 2		10:30 Uhr Born
18.5.	10:30 Uhr Scheib	10:10 Uhr Lehnsdorf Konfirmation 3	
25.5.		19:00 Uhr Lehnsdorf	
29.5. Himmelfahrt			10:30 Uhr Lehnsdorf Abendmahl
1.6.	10:30 Uhr Jung		